



30.09.2019 – 13:33 Uhr

## ikr: Start für 1. Erasmus+ Rundfahrt

Vaduz (ots/ikr) -

Das europäische Bildungs-, Sport- und Jugendprogramm Erasmus+ ist das erfolgreichste Programm der Europäischen Union. Dieser Erfolg wird alljährlich mit den Erasmus+ Days gefeiert. In diesem Jahr finden sie vom 10. bis 12. Oktober 2019 statt. Die Agentur für Internationale Bildungsangelegenheiten (AIBA) als Nationalagentur Erasmus+ Bildung lud in diesem Zusammenhang zur 1. Erasmus+ Rundfahrt am Montag, 30. September 2019 ein. 1FL TV hat die Rundfahrt begleitet und Eindrücke der einzelnen Stationen sowie Impressionen von der Strecke festgehalten. Der Kurzfilm wird während den Erasmus+ Days ausgestrahlt werden.

Der Start erfolgte nach einer kurzen Ansprache von Bildungsministerin Dominique Hasler beim Regierungsgebäude. Sie bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und brachte zum Ausdruck, dass es sich dabei um eine tolle Idee handelt, um die Sichtbarkeit des Erasmus+ Programmes zu steigern: "Mit Ihrer Teilnahme an der Rundfahrt tragen Sie zum Erfolg der kommenden Erasmus+ Days bei."

Danach führte die Rundfahrt zum Haus Gutenberg in Balzers, zur formatio Privatschule in Triesen, zur Universität Liechtenstein, zum Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, zur Oberschule Eschen, zur Primarschule Schellenberg, zum Liechtenstein-Institut in Bendern und schliesslich zur Kunstschule Liechtenstein. Bei den Projektträgerinnen und -trägern erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessante Einblicke in deren Arbeit und die Möglichkeiten, welche das Erasmus+ Programm bietet. An der Rundfahrt nahmen Vertreterinnen und Vertreter der AIBA, Projektträgerinnen und -träger, Projektkoordinierende sowie die Klasse 4WS des Gymnasiums teil.

Auch Petrus meinte es gut mit der 1. Erasmus+ Rundfahrt, denn der Föhn sorgte für überraschend gutes Wetter.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Bildung und Umwelt  
Johann Wucherer  
T +423 236 64 71

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100833169> abgerufen werden.